

## Bundeswettbewerb Jugend forscht 2023

### Wichtige Informationen

#### 1. Ihre Ansprechpartnerin

**Dr. Christiane Wasle**

Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V.

Telefon: 040 374709-33

E-Mail: [wettbewerb@jugend-forscht.de](mailto:wettbewerb@jugend-forscht.de)

#### 2. Auf nach Bremen

##### Veranstaltungsort

Der 58. Bundeswettbewerb findet vom **18. bis 21. Mai 2023** statt in der

**ÖVB-Arena Bremen**

Findorffstraße 101

28215 Bremen

Internet: <https://oevb-arena.de/>

Das Team der Unternehmensverbände im Lande Bremen e. V. als Bundespateninstitution 2023 und der Stiftung Jugend forscht e. V. freut sich auf viele spannende Projekte, fröhliche Jungforscherinnen und Jungforscher sowie interessierte Gäste.

##### Unterkunft

Untergebracht werden Sie vom 18. bis 21. Mai 2023 in folgenden Hotels:

**ibis budget Bremen City Center**

Bahnhofplatz 41b

28195 Bremen

Telefon: 0421 572680

Internet: <https://all.accor.com/hotel/A052/index.de.shtml#section-location>

**B&B Hotel Bremen-City**

Findorffstraße 28-32

28215 Bremen

Telefon: 0421 619580

Internet: <https://www.hotel-bb.com/de/hotel/bremen-city>

Die Unterbringung erfolgt in **Doppelzimmern**. Die Zimmer werden am 18. Mai in der ÖVB-Arena zugeteilt. In der ÖVB-Arena findet jeden Tag auch das gemeinsame Frühstück statt.

Sollten Sie eine sehr weite Anreise haben und daher vor 6:00 Uhr morgens Ihre Wohnung verlassen müssen, um am 18. Mai bis 15:00 Uhr in Bremen zu sein, können Sie einen Tag früher anreisen. Bitte informieren Sie in diesem Fall bitte **spätestens 5 Tage nach Ihrem Landeswettbewerb** die Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V. per E-Mail an [wettbewerb@jugend-forscht.de](mailto:wettbewerb@jugend-forscht.de), damit wir für Sie die zusätzliche Übernachtung buchen können.

### Anreise mit der Bahn

Für die An- und Abreise mit der Bahn bieten wir mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Bahn als Mobilitätspartner ein **Veranstaltungsticket** an. Dieses Ticket ermöglicht die einmalige **Hin- oder Rückfahrt einer Person in der 2. Klasse mit oder ohne Zugbindung** von jedem DB-Bahnhof in Deutschland zum Hauptbahnhof Bremen. Das Veranstaltungsticket kann bereits 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. bis 2 Tage nach Veranstaltungsende zur einmaligen Hin- bzw. Rückreise genutzt werden.

Für alle Reisenden zwischen 15 und 26 Jahren empfiehlt sich der **Super Sparpreis Young**. Hierfür muss in der ersten Abfrage der Buchungsdaten angegeben werden, dass das Alter unter 27 liegt. Eine Kombination mit dem Veranstaltungsticket ist ebenfalls möglich. Weitere Informationen zu den Konditionen des Super Sparpreis Young Ticket finden Sie [hier](#).

Die **Bestellung der Tickets** übernehmen Sie bitte **selbst** und nutzen dafür ausschließlich die **Online-Buchung**. Bei Bedarf finden Sie dort auch eine Anleitung, die den Buchungsvorgang Schritt für Schritt erklärt. Die Online-Buchung bietet Ihnen die Auswahl einer passenden Zugverbindung und neben den Veranstaltungstickets mit und ohne Zugbindung ggf. auch günstiger Fahrkarten durch Verwendung einer vorhandenen BahnCard, Sparpreisangebote oder Ländertickets.

Bitte beachten Sie vor der Buchung des Veranstaltungstickets folgende **Bedingungen** und **Hinweise zur Kostenerstattung**:

- Die Ticketbuchung ist ab sofort möglich.
- Bei Anreise mit der Bahn erstatten wir Ihnen **nach Einreichung** des Bahntickets **die Fahrtkosten in der 2. Klasse inkl. Sitzplatz-Reservierung bis zu einer maximalen Höhe von 155,00 Euro**. Bahnfahrkarten für die 1. Klasse werden grundsätzlich nicht erstattet.
- Falls die Kosten Ihrer Anreise per Bahn mit einer anderen Fahrkarte deutlich unter 155,00 Euro liegen, nutzen Sie bitte die preislich günstigste Variante anstelle des Veranstaltungstickets.
- Bei Buchung des Veranstaltungstickets wählen Sie bitte nach Möglichkeit das preisgünstigere Angebot mit Zugbindung.
- Bitte reichen Sie Ihre Reisekosten bis **spätestens 30. Juni 2023** bei der Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V. ein und nutzen dafür ausschließlich das **PDF-Formular „Reisekostenabrechnung“**, das Sie in der [Jugend forscht Wettbewerbsverwaltung](#) (JufoWV) im Bereich „Teilnehmendendaten“ herunterladen können. Eine Erstattung während der Veranstaltung oder nach dem genannten Stichtag ist nicht möglich.

Vom Hauptbahnhof in Bremen kommen Sie am Donnerstag, 18. Mai, zwischen 9:00 und 15:00 Uhr bequem zu Fuß in rund 5 Minuten zum Veranstaltungsort. Die ÖVB-Arena Bremen liegt direkt gegenüber dem Hauptbahnhof. Bitte geben Sie im Online-Check-in-Formular in der [JufoWV](#) an, wann Sie am 18. Mai am Bremer Hauptbahnhof eintreffen.

Bitte beachten Sie bei der Planung Ihrer Rückreise, dass der Bundeswettbewerb für Sie am Sonntag, 21. Mai, nach der Verabschiedung um **14:15 Uhr** endet.

## Anreise mit dem Auto

Falls Sie mit dem Auto anreisen, bilden Sie bitte nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften und nehmen Exponate anderer Landessiegerinnen und -sieger aus Ihrer Region mit.

Als Fahrerin bzw. Fahrer können Sie die Erstattung der Fahrkosten beantragen. Bitte laden Sie sich dazu in der [JufoWV](#) das **PDF-Formular „Reisekostenabrechnung“** im Bereich „Teilnehmendendaten“ herunter. Es werden **pro Kilometer 0,20 Euro bis zu einer maximalen Höhe von 130,00 Euro** erstattet. Mitfahrende haben keinen Anspruch auf Erstattung. In besonderen Härtefällen wenden Sie sich bitte bis Ende April per E-Mail an die Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V. ([wettbewerb@jugend-forscht.de](mailto:wettbewerb@jugend-forscht.de)).

Bitte reichen Sie Ihre Reisekosten bis spätestens **30. Juni 2023** bei der Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V. ein. Eine Erstattung vor dem Bundeswettbewerb oder nach dem genannten Stichtag ist nicht möglich.

Nähere Informationen zu den Parkmöglichkeiten in Bremen senden wir Ihnen vor dem Bundeswettbewerb per E-Mail zu.

## Exponatversand per Spedition

Wir empfehlen Ihnen, die Exponate persönlich nach Bremen mitzubringen. Das Risiko von Beschädigungen ist bei einer Zustellung per Spedition oder Kurierdienst höher. Außerdem können wir im Regelfall **keine Transportkosten** übernehmen. Wenn Sie jedoch keine Möglichkeit haben, Ihr Exponat zu transportieren und die Präsentation Ihres Projekts vor der Jury dadurch gefährdet ist, setzen Sie sich bitte bis Ende April mit der Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V. ([wettbewerb@jugend-forscht.de](mailto:wettbewerb@jugend-forscht.de)) in Kontakt. Eine Erstattung von Transportkosten durch die Stiftung Jugend forscht e. V. ist nur nach vorheriger Beantragung und Bewilligung möglich.

Die **Anlieferung** von Exponaten ist am Mittwoch, 17. Mai, ab 9:00 Uhr an folgende Adresse möglich:

**Messe Bremen, Hollerallee 99, Tor D, 28215 Bremen**

Bitte informieren Sie unbedingt **vorab** die Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V. ([wettbewerb@jugend-forscht.de](mailto:wettbewerb@jugend-forscht.de)) über den Versand und die Größe des Exponats. Die jeweilige Spedition soll sich bei Ankunft unter 0421 3505 333 melden.

Damit Ihre Lieferung richtig **zugeordnet** werden kann, muss das Paket mit folgenden Angaben deutlich sichtbar gekennzeichnet sein: Messe Bremen, Jugend forscht, Ihr Name, Ihr Bundesland und das Fachgebiet, in dem Sie beim Bundesfinale antreten sowie Ihre Standnummer.

Sofern der **Rücktransport** Ihres Exponats von einer Spedition oder einem Kurierdienst übernommen wird, regeln Sie bitte die Abholung für Montag, den 22. Mai zwischen 8:00 und 12:00 Uhr unbedingt schon im Vorfeld des Bundeswettbewerbs. Stellen Sie sicher, dass Ihr Exponat am Sonntag, den 21. Mai nach Abschluss der Veranstaltung fertig verpackt, vollständig adressiert und mit dem Namen der Spedition/des Kurierdiensts, Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer in dem Raum bereitsteht, den wir Ihnen vor Ort zuweisen.

## Ankunft und Anwesenheit in Bremen

Am Donnerstag, dem 18. Mai, erwarten wir Sie zwischen 9:00 und 15:00 Uhr in der ÖVB-Arena Bremen. Melden Sie sich bitte als Erstes am deutlich gekennzeichneten **Informationsstand** im Foyer der ÖVB-Arena Bremen. Wenn Sie erst nach 15:00 Uhr eintreffen können oder, bedingt durch eine weite Anfahrt, bereits am 17. Mai anreisen müssen, informieren Sie bitte **spätestens 5 Tage nach Ihrem Landeswettbewerb** die Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V. ([wettbewerb@jugend-forscht.de](mailto:wettbewerb@jugend-forscht.de)). Sollten Sie aufgrund von **Zugverspätungen** am 18. Mai erst nach 15:00 Uhr in Bremen ankommen oder während des Bundeswettbewerbs einen fest vereinbarten Transfertermin verpassen, melden Sie sich bitte umgehend beim Jugend forscht Organisationsteam unter der Telefonnummer 0171 9060993. Bitte nutzen Sie diese Telefonnummer **ausschließlich im zuvor beschriebenen Notfall**.

Das ausführliche **Programm** des Bundeswettbewerbs senden wir Ihnen bis zum 8. Mai per E-Mail zu.

Die Teilnehmenden des Bundeswettbewerbs müssen am ersten Veranstaltungstag bis 15:00 Uhr, spätestens aber – und nur nach vorheriger Zustimmung durch die Geschäftsstelle der Stiftung Jugend forscht e. V. – bis 20:00 Uhr anreisen und ihre Projektpräsentation in der Wettbewerbsausstellung aufbauen. Die persönliche Teilnahme am Bundeswettbewerb ist bis Sonntag, 21. Mai, 14:15 Uhr für die Berücksichtigung bei der Preisvergabe erforderlich. Verstöße können mit einer – auch nachträglichen – Wettbewerbsdisqualifikation und Aberkennung von Preisen geahndet werden. In begründeten Fällen (z. B. Trauerfall, Krankheit oder Abschlussprüfung) können sich Teilnehmende von Gruppenprojekten gegenseitig beim Wettbewerb vertreten. Diese Ausnahme von der Anwesenheitspflicht beim Wettbewerb ist nur nach einem formlosen schriftlichen Antrag und der Zustimmung der zuständigen Wettbewerbsleitung möglich. Einzelteilnehmende, die ihr Projekt nicht persönlich beim Wettbewerb präsentieren können, scheiden aus. Aus Fairnessgründen ist eine digitale Teilnahme am in Präsenz stattfindenden Bundeswettbewerb ausgeschlossen.

Alle Teilnehmenden übernachten in den angegebenen Hotels. Eine Betreuung – auch während der Nacht – ist sichergestellt.

## 3. Der „Stand“ der Dinge

### Standausstattung und -gestaltung

Wir möchten, dass Sie Ihr Projekt in Bremen optimal präsentieren können. Dafür ist es sehr wichtig, dass Sie das Online-Check-in-Formular in der [JufoWV](#) sorgfältig und fristgerecht ausfüllen. Nachträgliche Änderungen sind nicht mehr möglich!

Allen Jungforscherinnen und Jungforschern steht ein Wettbewerbsstand zur Verfügung. Die genauen Maße entnehmen Sie bitte unbedingt der **Standansicht**. Auf einer Standrückfläche befindet sich eine **Grafik** (siehe Standansicht), die Ihren Namen, den Projekttitel, die Standnummer, das Fachgebiet, das Bundesland sowie Schule, Schülerforschungszentrum, Universität oder Ausbildungsbetrieb mit Ortsangabe und den Namen Ihres Projektbetreuenden zeigt. Weiterhin befinden sich im oberen Bereich der Standrückfläche die Logos von den Unternehmensverbänden im Lande Bremen und Jugend forscht. Ihnen stehen auf den Standrückwänden insgesamt drei Posterflächen mit einer maximalen Fläche von jeweils 84,1 × 118,9 cm (DIN A0) zur Verfügung. Hinzu kommt eine Tischfläche von 170 x 65 cm (Tischhöhe: 74 cm). Unser Tipp: Nutzen Sie den verfügbaren Raum nicht bis zum letzten Zentimeter aus. Ihre Exponate könnten zum Beispiel die Poster im unteren Bereich verdecken. Das Material zur **Befestigung** der Poster wird allen Teilnehmenden vor Ort ausreichend zur Verfügung gestellt.

Jeder Stand verfügt über einen Stromanschluss für maximal drei Geräte. Wenn Sie mehr Anschlussdosen oder Starkstrom benötigen, teilen Sie uns das bitte im Online-Check-in-Formular mit.

Für sehr große Exponate können im Ausnahmefall zusätzliche **Tische** und **Bodenflächen** zur Verfügung gestellt werden. Da der Raum für die Ausstellung begrenzt ist, geben Sie bitte nur die für Ihr Exponat **unbedingt notwendige** Tisch- oder Bodenstellfläche an und laden Sie ein **Foto Ihres Exponats** in der [JufoWV](#) hoch. Falls Sie für die Präsentation Ihres Projekts vor der Jury einen Internetanschluss benötigen, ermöglichen wir Ihnen diesen im Ausstellungsbereich über **WLAN**.

**Projektionsflächen** stehen in der Wettbewerbsausstellung nicht zur Verfügung und es können keine Bereiche separat abgedunkelt werden. Wir weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf Overheadprojektoren und Beamer verzichten müssen. Für die Präsentation von Bildern, Videos oder PowerPoint-Animationen reicht eine Darstellung auf Ihrem Computer- oder Laptopmonitor während der Jurygespräche und der öffentlichen Vorstellung der Wettbewerbsprojekte aus.

Ein fest **installierter Wasserzulauf** oder -ablauf am Stand ist nicht möglich. Wasserbehälter und Eimer zum Befüllen müssen bei Bedarf selbst mitgebracht werden. Falls Sie für die Dauer der Wettbewerbsausstellung vor Ort einen Wasserbehälter nutzen, geben Sie dies bitte im Online-Check-in-Formular an.

Der **Aufbau Ihrer Präsentation** ist am Donnerstag, 18. Mai von 9:00 bis 16:00 Uhr möglich.

### Sicherheit am Wettbewerbsstand

Zur allgemeinen Sicherheit achten Sie bei der Gestaltung Ihres Stands bitte vor allem darauf, dass

- keine Stolperfallen bestehen (z. B. durch lose herabhängende oder über den Boden verlaufende Kabel bzw. Schläuche);
- an Ihren Exponaten keine stromführenden Anschlüsse (o. ä.) offen liegen und sich niemand versehentlich verletzen kann;
- nur technisch einwandfreie, zugelassene Kabel und Apparaturen verwendet werden;
- Chemikalien nur in den vor Ort für Versuche benötigten, kleinen Mengen mitgebracht und ordnungsgemäß entsorgt werden;
- Chemikalien ordnungsgemäß und fachgerecht beschriftet, gut verschlossen sowie sicher am Stand stehen;
- ätzende Flüssigkeiten, Laugen und Säuren möglichst vermieden werden. Sofern sie zwingend erforderlich sind, müssen sie gut verschlossen, deutlich gekennzeichnet und unbedingt in einer Sicherheitswanne, auf einem Tablett oder in einer Schüssel stehen, damit versehentlich austretende Mengen keinen Schaden anrichten können;
- Laserapparaturen so aufgestellt, gekennzeichnet und abgesperrt sind, dass niemand versehentlich in den Strahlengang schauen kann;
- Druckgasflaschen nur in genehmigten Ausnahmefällen mitgebracht werden dürfen;
- der Stand ordentlich aufgeräumt ist.

Offenes Feuer und Gasflammen sind aus Sicherheitsgründen nicht zugelassen.

Die Verwendung von Nebel, Rauch, fliegenden Körpern, Lasern und sonstigen Geräten oder Stoffen mit erkennbarem Gefährdungspotential (elektrisch, mechanisch, chemisch, thermisch) ist anzumelden und nur nach vorheriger Genehmigung der Veranstaltungsleitung und des Hallenbetreibers gestattet. Am Donnerstag findet den ganzen Tag über die Sicherheitskontrolle aller Stände statt. Mögliche Mängel müssen spätestens am Freitagmorgen nach den schriftlichen Anweisungen, die Sie ggf. an Ihrem Stand vorfinden, umgehend behoben werden!

## Versicherung

Für Ihre **Exponate** schließen wir für die Dauer der Ausstellung in Bremen eine Versicherung ab. Wir bemühen uns sehr um Ihre Sicherheit und um den Schutz Ihrer Exponate vor Ort, können aber trotz unserer Veranstalterhaftpflichtversicherung nicht alle möglichen Risiken abdecken. Für Ihre Exponate sind Sie – insbesondere während des Transports – selbst verantwortlich. Bitte klären Sie vorab, ob Sie für diese eine Hausrat- oder Reisegepäckversicherung haben bzw. abschließen sollten. Geliehene Geräte können in der Regel nur durch eine Reisegepäckversicherung geschützt werden. Achten Sie beim Bundeswettbewerb – ganz besonders bei der Präsentation der Forschungsprojekte für Gäste und Öffentlichkeit am Samstag und Sonntag – vor allem auf solche Gegenstände, die sehr leicht mitgenommen werden können (beispielsweise Mobiltelefone, Kameras, Portemonnaies oder Laptops) und lassen Sie diese nicht unbeaufsichtigt offen herumliegen.

Wir haben für Sie **keine Unfall- oder Haftpflichtversicherung** abgeschlossen.

## Porträtfotos der Teilnehmenden

Zur Dokumentation des Bundeswettbewerbs gehören auch Porträtfotos der Teilnehmenden. Unsere Fotografinnen und Fotografen sind von Donnerstag bis Samstag im Ausstellungsbereich unterwegs und werden auch Sie mit Ihrem Projekt ins rechte Licht rücken. Ihr Foto können Sie nach dem Bundesfinale von unserer [Inter-netseite](#) herunterladen.

## Festschrift und Kommunikation

Für die Festschrift sowie weitere Kommunikationsmaßnahmen zum Bundeswettbewerb erstellt die Stiftung Jugend forscht e. V. eine **populärwissenschaftliche Kurzbeschreibung Ihres Projekts**. Diese basiert auf der von Ihnen eingereichten Kurzfassung und der schriftlichen Arbeit wie sie zum Zeitpunkt der Teilnahme am Landeswettbewerb vorliegen. Eventuelle wichtige Ergänzungen oder **bedeutende Änderungen**, die Sie nach dem Landeswettbewerb an Ihrem Projekt vornehmen und die für die Projektbeschreibung wesentlich sind, teilen Sie bitte dem Kommunikationsteam der Stiftung Jugend forscht e. V. **innerhalb von fünf Tagen nach dem Landeswettbewerb** per E-Mail an [presse@jugend-forscht.de](mailto:presse@jugend-forscht.de) mit. Bitte beachten Sie unbedingt, dass der **Titel Ihres Projekts eine maximale Länge von 90 Zeichen nicht überschreiten darf**.

## Projektvideo

Das Projektvideo ist ein idealer Weg, Interessierten Ihr Forschungsprojekt kurz und prägnant auch online zu präsentieren, u. a. als Bestandteil der **virtuellen Wettbewerbsausstellung** des Bundeswettbewerbs. Nutzen Sie daher bitte auf jeden Fall diese Möglichkeit und reichen ein **selbstgedrehtes Video über Ihr Projekt** ein – sofern Sie dies noch nicht getan haben. Bitte laden Sie es **bis zum 5. Mai** in der [JufoVV](#) unter dem Punkt „Meine Projekte“ hoch. In begründeten Ausnahmefällen kann eine Fristverlängerung abgesprochen werden.

## 4. Bewertung durch die Jury

### Juryarbeit

Sie dürfen stolz sein, als Erstplatzierte oder Erstplatzierte Ihres Fachgebiets Ihr Bundesland in Bremen zu vertreten. Beim Bundeswettbewerb starten die Jugend forscht Landessiegerinnen und Landessieger aus ganz Deutschland. Freuen Sie sich auf einen Wettbewerb mit hochqualifizierten Jungforscherinnen und

Jungforschern und bedenken Sie, dass trotz besonderer Leistungen nicht jedes Projekt mit einem Preis ausgezeichnet werden kann.

Die **Fachgebietsjurys** setzen sich jeweils aus bis zu fünf Jurorinnen und Juroren zusammen, die das Fachgebiet in seiner Breite abdecken. Bitte vermitteln Sie Ihr Projekt so, dass es für eine Fachlehrkraft auf Augenhöhe verständlich ist. Dies ist ein wichtiges Bewertungskriterium. Gegebenenfalls werden Sie die Jurymitglieder zu mehr Fachlichkeit auffordern. Am Freitagmorgen stellen sich Ihre Fachgebietsjurorinnen und -juroren bei einer Begrüßung kurz vor und Sie erhalten weitere Hinweise zum Ablauf der Jurygespräche.

Für alle Fachgebiete gibt es Zeitpläne für die **Jurygespräche**. Diese Pläne hängen spätestens am Donnerstagnachmittag an zentralen Stellen aus. Sie sollten jedoch nicht nur zu den angegebenen Zeiten Ihren Stand besetzen, sondern am Freitag und Samstag auch kurzfristig für zusätzliche Gespräche mit Jurymitgliedern und für die Aufnahme des Porträtfotos erreichbar sein. Wenn Sie Ihren Stand verlassen, informieren Sie bitte Ihre Standnachbarn, hinterlassen Sie eine schriftliche Nachricht mit Ihrer Mobilnummer am Stand und achten Sie auf Lautsprecherdurchsagen.

Der Zeitraum für die Jurygespräche beim Bundeswettbewerb beginnt am Freitag, 18. Mai, planmäßig um 8:45 Uhr und endet am Samstag, 19. Mai, um 11:00 Uhr. Ausführliche Erläuterungen zu den Bewertungskriterien Ihrer Forschungsarbeit (Kurzform siehe unten) finden Sie unter „Teilnahme > Präsentation & Bewertung“ auf unserer [Website](#). Bitte beachten Sie zwingend die formalen Vorgaben für die schriftliche Arbeit und geben Sie unbedingt Unterstützungsleistungen an. Ein Anhang sowie Weblinks im Fließtext sind nicht gestattet. Einzig Verknüpfungen auf selbst programmierte, lauffähige Programme und Weblinks im Quellenverzeichnis sind zulässig. Weiteres Material zu Ihrer Arbeit können Sie am Stand auslegen. Ein Jurygespräch dauert zwischen 15 und 20 Minuten. Am Anfang präsentieren Sie in einem **5-minütigen Kurzvortrag** Fragestellung, Hypothesen, methodische Besonderheiten, Ergebnisse und eine Zusammenfassung Ihrer Erkenntnisse. Es folgen ca. 15 Minuten für Fragen der Fachgebietsjury und eine Diskussion auf Augenhöhe. Auf methodische Details und eine ausführliche Hinführung zum Thema sollte also im Kurzvortrag verzichtet werden.

### Bewertungskriterien in Kurzform

Ausschlaggebend für die Bewertung Ihres Projekts beim Bundeswettbewerb (schriftliche Arbeit, Vortrag, Jurygespräch und Standgestaltung) sind:

1. Eigenanteil, charakterisiert durch: Eigenantrieb, Durchdringung des Themas, Identifikation mit dem Thema, Motivation und Lernzuwachs
2. Wissenschaftliche Exzellenz
3. Präsentation

Dabei beurteilen die Jurorinnen und Juroren insbesondere:

#### Thema der Arbeit

- Haben sich die Jungforscherinnen und Jungforscher ihr Thema zu eigen gemacht?
- Wie sind Schwierigkeitsgrad und Eignung der Fragestellung zu beurteilen?

#### Durchführung der Arbeit

- Wie groß ist der Eigenanteil der Jungforscherin und Jungforscher an ihrem Projekt? Hilfe ist erlaubt, muss aber klar ausgewiesen werden. Die Bewertung erfolgt unabhängig von der Nutzung einer professionellen Infrastruktur, z. B. aus Unternehmen und Hochschule.
- Wurde eigenständig, kreativ und ideenreich gearbeitet?
- Wurde formal genau gearbeitet und wurden Versuche sauber durchgeführt?
- Ist der betriebene Aufwand angemessen?



### Ergebnis der Arbeit

- Sind die Ergebnisse klar dargestellt und vom bisherigen Erkenntnisstand getrennt?
- Funktioniert der Aufbau (bei Apparaturen oder Modellen)?
- Wurden mögliche Fehlerquellen analysiert, methodische Verbesserungsvorschläge angedacht?
- Werden die gewonnenen Ergebnisse selbstkritisch betrachtet?

### Präsentation der Ergebnisse

- Sind schriftliche Arbeit und mündliche Präsentation klar gegliedert und leicht verständlich?
- Ist die Standgestaltung inhaltlich und didaktisch wohl durchdacht?
- Geht die Jungforscherin und der Jungforscher auf Fragen der Jury gut ein?

### Vergabe von Forschungspraktika, Studienreisen und Teilnahmen an internationalen Wettbewerben

Beim Bundesfinale werden wertvolle Reisen zu Studienaufenthalten im Ausland und internationalen Wettbewerben vergeben. Die Jury berücksichtigt bei der Vergabe Ihre Hinweise aus dem Online-Check-in-Formular. Nur wer bei den ergänzenden Teilnehmendendaten zum Bundeswettbewerb angegeben hat, dass er eine Auszeichnung wahrnehmen möchte, hat eine Chance auf einen dieser spannenden Sonderpreise.

## 5. Herzlichen Glückwunsch

### Urkunden, Preise und Feedback der Jury

Der Höhepunkt des Bundeswettbewerbs ist die Siegerehrung am Sonntag, 21. Mai, um 11:00 Uhr in der ÖVB-Arena Bremen.

Bei der Siegerehrung können wir leider aus organisatorischen Gründen nur den Preisträgerinnen und Preisträgern der ersten bis fünften Plätze ihre Urkunde überreichen. Alle Jungforscherinnen und Jungforscher, die weder Samstagabend bei der Sonderpreisverleihung noch Sonntagmorgen bei der Siegerehrung mit einem Preis ausgezeichnet werden, erhalten ihre Urkunden am Sonntag im Anschluss an die Siegerehrung bis 13:45 Uhr am Informationsstand im Foyer der ÖVB-Arena Bremen.

Die Jurorinnen und Juroren erwarten Sie bereits am Samstag von 15:00 bis 17:00 Uhr in der ÖVB-Arena Bremen zum Jury-Feedback und stehen für Rückfragen wie auch Tipps zur Verfügung.

## 6. Sie sind nicht allein: Begleitpersonen und Gäste

### Anreise

Begleitpersonen wie Projektbetreuende, Eltern oder Freunde bitten wir, die Wettbewerbsausstellung in der ÖVB-Arena Bremen bis zum Beginn des eigentlichen Wettbewerbsprogramms am Donnerstag, 18. Mai um 16:00 Uhr wieder zu verlassen. Wir laden diese Begleitpersonen gerne vor der Heimreise um 15:30 Uhr zu Kaffee und Kuchen ein. Ab diesem Zeitpunkt sind bis Samstag, 20. Mai um 14:00 Uhr ausschließlich Jungforscherinnen und Jungforscher, Jurymitglieder, akkreditierte Journalistinnen und Journalisten und das Veranstaltungsteam im Ausstellungsbereich zugelassen. Wir bitten um Verständnis, dass Begleitpersonen nicht am Rahmenprogramm des Bundeswettbewerbs teilnehmen können.

Auch Ihren Begleitpersonen und allen Gästen des Bundeswettbewerbs bieten wir bei Anreise mit der Bahn mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Bahn als Mobilitätspartner ein **Veranstaltungsticket** an. Die Bestellung ist – wie auf Seite 2 näher beschrieben – **ausschließlich** per [Online-Buchung](#) möglich.



## Besichtigung der Ausstellung

Gäste wie auch Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen, die Ausstellung der Forschungsprojekte in der ÖVB-Arena Bremen am Samstag, 20. Mai, von 14:00 bis 17:00 Uhr sowie – allerdings nur Gäste mit Eintrittskarte für die Siegerehrung – am Sonntag, 21. Mai von 9:00 bis 10:45 Uhr zu besuchen.

## Siegerehrung und Sonderpreisverleihung

Jede/r Jungforscherin und Jungforscher darf für die **Siegerehrung am Sonntag, 21. Mai**, ab 11:00 Uhr in der ÖVB-Arena Bremen, **einen Gast mit Begleitung** im Online-Check-in-Formular in der [JufoWV](#) angeben. Diesem Gast senden wir dann – spätestens bis zum 21. April – per E-Mail an die von Ihnen angegebene Adresse eine Einladung mit dem Link zur persönlichen Online-Anmeldung und weiteren Informationen zu. Falls Ihr Gast eine zusätzliche Eintrittskarte für die Siegerehrung benötigt, kann er sich ab dem 2. Mai beim Gästemanagement per E-Mail an [bundeswettbewerb@jugend-forscht.de](mailto:bundeswettbewerb@jugend-forscht.de) erkundigen, ob es noch ein Restkontingent gibt.

Sofern für Ihr Projekt in der Jugend forscht Wettbewerbsverwaltung ein **Projektbetreuer** eingetragen ist, erhält dieser von uns per E-Mail eine Einladung, die sowohl für die Siegerehrung als auch für die Sonderpreisverleihung gilt, welche am Samstag, 20. Mai, um 18:30 Uhr in dem BLG-Forum beginnt.

**Bitte haben Sie Verständnis, dass weitere Angehörige wie z. B. Eltern leider nicht an der Sonderpreisverleihung am Samstag teilnehmen können, und sehen Sie bitte von etwaigen Anfragen ab.**

## Hotelunterkunft

Ihre Gäste und Projektbetreuende bitten wir, sich rechtzeitig **eigenständig** um eine Hotelunterkunft in Bremen zu bemühen. Informationen zum Programm erhalten Ihre Gäste mit der Einladung und der Online-Anmeldung.

## 7. Ich packe meinen Koffer

### Tipps zur Kleidung

Bevor Sie Ihren Koffer packen, möchten wir Ihnen noch ein paar Tipps zum Thema Kleidung geben: Da Sie von Donnerstag bis Samstag viel am Wettbewerbsstand stehen oder im Ausstellungsbereich herumlaufen werden, empfehlen wir Ihnen für diese Tage bequeme Schuhe.

Für die Abendveranstaltung am Donnerstag und Freitag bringen Sie bitte bequeme Kleidung mit. Die Veranstaltung am Freitag wird unter anderem auch im Freien stattfinden, planen Sie dafür auch eine lange Hose sowie einen warmen Pulli zum Überziehen ein.

Die Sonderpreisverleihung am Samstagabend und die Siegerehrung am Sonntagmorgen haben einen **festlichen** Rahmen, zu dem Sie bitte mit angemessener Kleidung beitragen. Ausgeleierte T-Shirts und zerrissene Jeans sind hier ebenso fehl am Platz wie Abendkleid oder Smoking.

## Gesundheit geht vor

Bitte nehmen Sie Ihre **Krankenversicherungskarte** mit und geben Sie uns mit Ihrer Anmeldung zum Wettbewerb einen Hinweis, wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen oder Diätvorschriften haben, die wir bei der Planung und Ausrichtung der Veranstaltung beachten müssen.

## Standausstattung

Bitte denken Sie an **Sicherheitskopien** Ihrer Dateien und Programme sowie **Sicherheitswannen bzw. Behälter** für Chemikalienflaschen, und bringen Sie nur die für die Vorführung von Experimenten vor der Jury unbedingt erforderlichen Chemikalien in kleinen Mengen mit. Falls Ihnen beim Bundeswettbewerb dennoch Ausrüstungsgegenstände fehlen oder Sie Unterstützung brauchen, helfen Ihnen die sogenannten JUPA (Jungforschende-Patinnen und -Paten) und alle weiteren Mitarbeitenden des Veranstaltungsteams gerne weiter.

## 8. Die „Spielregeln“

Die nachfolgenden „Spielregeln“ haben wir im Sinne aller Beteiligten am Bundeswettbewerb, also vor allem auch in Ihrem Interesse und zu Ihrer Sicherheit, formuliert. Wir freuen uns sehr, dass uns wie auch den Teilnehmenden bei allen bisherigen Bundeswettbewerben unerfreuliche Konsequenzen aufgrund von Verstößen erspart geblieben sind. Wir sind sicher, dass sich dieser vorbildliche Umgang aller Beteiligten miteinander auch beim 58. Bundesfinale fortsetzen wird.

## Alkoholkonsum

Sie brauchen vor allem am Freitag und Samstag Ihre volle Konzentrationsfähigkeit für die Jurygespräche und die Präsentation der Forschungsprojekte. Wir bitten daher alle Teilnehmenden ausdrücklich darum, während der Wettbewerbstage (und -nächte) auf Alkohol völlig zu verzichten. Eine Ausnahmeregelung gibt es nur bei der Sonderpreisverleihung am Samstagabend und beim Empfang nach der Siegerehrung am Sonntag.

## Rauchen

In der ÖVB-Arena Bremen, am Veranstaltungsort der Sonderpreisverleihung sowie in den Hotelzimmern herrscht **Rauchverbot**.

## Unterkunft, Transfers, Exkursionen und Pünktlichkeit

Alle Teilnehmende sind während des gesamten Bundeswettbewerbs in den angegebenen Hotels untergebracht. Sie sind verpflichtet, die offiziellen Transfers zu den jeweiligen Veranstaltungsorten per Bus oder zu Fuß zu nutzen. Der Einsatz **eigener PKWs** ist während dieser Zeit **nicht erlaubt**.

Wir haben für Sie ein interessantes und abwechslungsreiches Programm geplant. Bitte ermöglichen Sie im Interesse aller Beteiligten einen reibungslosen Ablauf, indem Sie die angegebenen Termine genau einhalten. Beachten Sie vor allem unbedingt die jeweiligen Abfahrtszeiten, die im Programm angegeben sind oder Ihnen vor Ort mitgeteilt werden.

## Datenschutz

Jeglicher Versuch, sich Informationen über Platzierungen und Auszeichnungen der Wettbewerbsteilnehmenden vor der offiziellen Bekanntgabe durch die Veranstalter zu verschaffen, ist ein schwerwiegender Verstoß gegen diese „Spielregeln“ und wird entsprechend geahndet. Als Versuch zählt insbesondere,

- sich mithilfe von Dritten unbefugt Informationen zu beschaffen;
- Unterlagen der Stiftung Jugend forscht e. V., der Unternehmensverbände im Lande Bremen e. V. und der ÖVB-Arena Bremen unbefugt einzusehen;
- elektronisch gespeicherte Daten unbefugt einzusehen;
- sich unbefugt Zugang zu Computern oder Netzwerken der Stiftung Jugend forscht e. V., der Unternehmensverbände im Lande Bremen e. V. und der ÖVB-Arena Bremen zu verschaffen.

Das elektronische Ausspähen von Daten auf den Netzwerken der Stiftung Jugend forscht e. V., der Unternehmensverbände im Lande Bremen e. V. und der ÖVB-Arena Bremen stellt darüber hinaus einen Gesetzesverstoß nach § 202a StGB dar und wird in jedem Fall strafrechtlich verfolgt.

## 9. Noch Fragen?

Wir hoffen, dass Sie nach der Lektüre dieser Unterlagen bestens informiert Ihre Reise nach Bremen antreten können. Wenn Sie noch Fragen haben oder Hilfe benötigen, rufen Sie uns gerne unter 040 374709-33 an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [wettbewerb@jugend-forscht.de](mailto:wettbewerb@jugend-forscht.de).

**Wir freuen uns auf Sie und den Bundeswettbewerb 2023!**

## 10. Alle wichtigen Termine auf einen Blick

5 Tage nach dem Landeswettbewerb	Online-Check-in
10 Tage nach dem Landeswettbewerb	Hochladen der aktualisierten schriftlichen Arbeit
Bis zum 8. Mai	E-Mail mit ausführlichem Programm zum Bundeswettbewerb
<b>18.05. – 21.05.2023</b>	<b>Bundeswettbewerb in der ÖVB-Arena Bremen</b>
18.05. 09:00 – 16:00 Uhr	Übergabe der Wettbewerbsunterlagen am Informationsstand
09:00 – 16:00 Uhr	Gestaltung des Wettbewerbsstands
ab 16:00 Uhr	Begrüßung
ab 19:00 Uhr	Begrüßungsabend
19.05. 08:45 – 18:45 Uhr	Jurygespräche
ab 18:30 Uhr	Abendveranstaltung
20.05. 08:30 – 11:00 Uhr	Fortsetzung der Jurygespräche
14:00 – 17:00 Uhr	Präsentation der Forschungsprojekte für die Öffentlichkeit
15:00 – 17:00 Uhr	Jury-Feedback
ab 18:30 Uhr	Sonderpreisverleihung im BLG-Forum Bremen
21.05. 09:00 – 10:45 Uhr	Präsentation der Forschungsprojekte für die Öffentlichkeit
11:00 – 13:00 Uhr	Siegerehrung in der ÖVB-Arena Bremen
13:00 – 13:45 Uhr	Abholung der Teilnahmeurkunden
14:00 – 14:15 Uhr	Verabschiedung
ab 14:15 Uhr	Abbau der Wettbewerbsausstellung und Abreise